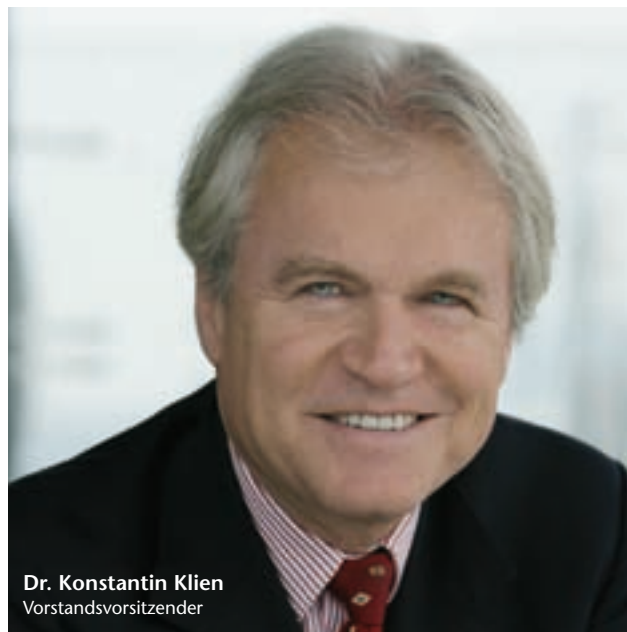


Sehr geehrte Damen und Herren,

das Geschäftsjahr 2007 stand für UNIQA im Zeichen der Umsetzung unseres Verständnisses der Versicherung einer neuen Generation. Wir sind davon überzeugt, dass für den nachhaltigen Erfolg eines Versicherungsunternehmens das noch stärkere Eingehen auf die besonderen Bedürfnisse des einzelnen Kunden und deren kontinuierliche Veränderung von zentraler Bedeutung für den Erfolg in der Zukunft ist. Daher ist die Entwicklung flexibler und auf die individuellen Lebensumstände unserer Kunden angepasster Produkte ein wesentlicher Bestandteil unserer Unternehmensstrategie. In diesem Sinn haben wir 2007 mit Produkten wie „Safeline“ im Bereich der Kfz-Versicherung und mit „FlexSolution“ in der Lebensversicherung innovative Schritte in Richtung stärkerer Flexibilisierung und Individualisierung unseres Angebots zur Abdeckung persönlicher Risiken getan.

Insbesondere in der Lebensversicherung ist die Schaffung einer flexiblen Produktarchitektur in Hinblick auf die Langfristigkeit der Risikoabdeckung von zentraler Bedeutung für die Berücksichtigung der sich immer rascher ändernden Lebenssituationen. Diesen Weg wollen wir konsequent weitergehen und in allen unseren Märkten unsere Innovationskraft und Kundenorientierung unter Beweis stellen. Neben der Individualisierung unseres Leistungsangebotes ist die Weiterentwicklung und Absicherung der Nachhaltigkeit der laufenden Ergebnisse unseres erfolgreichen ertragsorientierten Wachstumskurses zentraler Bestandteil unserer Unternehmensstrategie. Mit dem Jahr 2007 haben wir das erste Jahr unseres Ergebnisverbesserungsprogramms 2007–2010 erfolgreich abgeschlossen. Dazu trägt nicht zuletzt bei, dass wir Kostenvorteile, die sich naturgemäß durch unsere Unternehmensgröße ergeben, intensiv durch verstärkte grenzüberschreitende Aktivitäten nutzen.

Mit einem Rekordkonzernergebnis vor Steuern von 340 Mio. € haben wir mit einer Ergebnissteigerung von rund 43% gegenüber dem Vorjahr das Ziel für 2007 mehr als erfüllt. Wobei hier natürlich positive außerordentliche Effekte im Beteiligungsbereich ebenso eine Rolle gespielt haben wie die negativen Einflüsse aus der Subprime-Krise, die auch an unserem Haus nicht spurlos vorübergegangen sind. An der erfolgreichen Entwicklung im abgelaufenen Geschäftsjahr wollen wir unsere Aktionäre durch eine Erhöhung der Dividende um 43% auf 50 Cent je Aktie teilhaben lassen. Mit einer Eigenkapitalrendite vor Steuern von 26,2% befindet sich UNIQA im internationalen Vergleich im Spitzenfeld. Diese sehr positive Entwicklung hat sich allerdings in der Kursentwicklung bzw. der Marktkapitalisierung von UNIQA nicht niedergeschlagen. Vielmehr haben die schwierige Situation auf den Kapitalmärkten und die Vertrauenskrise im Bereich der Finanzdienstleister auch unsere Aktie deutlich unter Druck gesetzt. Wir sehen dies als Chance, dass sich mit der Beruhigung der Situation auf den Kapitalmärkten und der Rückbesinnung auf Fundamentaldaten für unsere Aktie positive Zukunftsperspektiven ergeben.



Dr. Konstantin Klien
Vorstandsvorsitzender

In der Entwicklung unserer Position auf den Märkten Zentral- und Osteuropas liegt unser Schwerpunkt derzeit auf dem Ausbau unserer Marktpositionen durch Investitionen in organisches Wachstum und durch die Intensivierung unserer Zusammenarbeit mit Raiffeisen im internationalen Bankversicherungsgeschäft. Der Grundstein für eine erfolgreiche Entwicklung ist gelegt und zeigt bereits in einigen Ländern mit einer Verdoppelung des Geschäftsaufkommens pro Jahr in diesem Bereich eine außerordentlich positive Entwicklung. Wir schließen weitere Akquisitionen in den Märkten im neuen Europa nicht aus, wobei wir aber wirtschaftlich ungerechtfertigt hohe Kaufpreise weiterhin nicht akzeptieren werden.

Unsere Mitarbeiter und Partner sind das zentrale Element unseres Erfolgs. Sie leisten den Einsatz und zeigen die notwendige Veränderungsbereitschaft, um ein Unternehmen weiterzuentwickeln und im internationalen Wettbewerb bestehen zu können. Dies ist das wesentliche Element in der Absicherung des künftigen Erfolgs und der Selbständigkeit unserer Unternehmensgruppe. Dafür danken wir allen unseren Mitarbeitern und Partnern.

Wien, im April 2008

Dr. Konstantin Klien